



MOTZENLAND

Apuseni-Gebirge im Westen Siebenbürgens – Rumänien

Malte Kerber

MÄDCHENMARKT

Lange Wanderung durch den August und in den Herbst hinein. Über die Berge und durch die Wälder der rumänischen Karpaten. Der Weg führt uns auch nach Siebenbürgen. Kamen wir ins „Land der Motzen“ – das Herz der Westkarpaten. Zogen wir durch das schönste Karstgebiet Rumäniens. Der Wanderweg führte uns im August durch dieses reizvolle Mittelgebirge.

... Canons, Höhlen, Grotten, der Holzschalmeien (Blasinstrumente der Hirten) Klang von Alm zu Alm, kleine verstreute Siedlungen und und... Besonderen Bräuche und Sitten der Motzen begegneten wir. So auch den MOTZENMÄDCHENMARKT, der einmal im Jahr auf dem Berg PADIS stattfindet. Wir bauten für zwei Nächte in seiner Nähe unsere Zelte auf.

Mädchenmarkt ... Motzenmädchenmarkt ... ?

Hier werden noch heute Jungfrauen angeboten, welche im bisherigen Jahresverlauf noch keinen Mann gefunden haben. Leider konnten wir Männer in der Truppe nicht mitbringen. Das bedauerten wir sehr. Wir führten auf unserer Wanderung keine Pferde, Kühe, Schweine, Gänse, Hühner oder anderes Vieh mit uns, das wir als Kaufpreis hätten einsetzen können. Und, ehrlich festgehalten, wir erkannten nicht genau, ob die Kauf- bzw. Tauschverhandlungen wirklich ernst gemeint waren und nur symbolischen Charakter hatten. Entsprechenden Fragen, die von uns gestellt wurden, beantworteten die Motzen nur mit einem Lachen oder Lächeln oder nicht eindeutig.

Deshalb ließen wir abends am Lagerfeuer bei einer Flasche Motzenschnaps und bei Schafskäse unserer Phantasie freien Lauf. Wir trugen zusammen, was denn auf dem Markt so alles für Motzenmädchen angeboten worden waren. Nach unserer beschwingten Meinung mussten es unter anderem gewesen sein:

Jungmotzen – Altmotzen – Uraltmotzen –

Nachwuchsmotzen – Vollblutmotzen – Saftmotzen –

*Kurzhaarmotzen – Dünnbeinmotzen – Dickbeinmotzen –
Vollbrustmotzen – Flachbrustmotzen – Aufreißmotzen –
Spaßmachermotzen – Landtraßenmotzen – Zeltmotzen –
Allwettermotzen – Lagerfeuermotzen – 1A-Klassemotzen –
Wegguckmotzen – Edelmotzen – Knittermotzen –
Vorbildmotzen – Himbeermotzen – m Milchmotzen –
Naschmotzen – Steilzahnmotzen – Zahnlosmotzen –
Langhaarmotzen ...*

Das ganze wurde ausgiebig verbal kommentiert und pantomimisch unterfüttert ...

Aus den Männern nicht ganz verständlichen Gründen brachte uns die lärm- und lacherfüllte Diskussion um die Vervollständigung vorhergehender Liste die mißbilligenden Kommentare unserer Bergkameradinnen ein. Sie verzogen sich in die Zelte und krochen in ihre Schlafsäcke.

1. September 1979

Aus dem Horden- und Wandertagebuch

Geführt von Malte Kerber